

Sachbearbeiter/in Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (m/w/d)

Sie sind empathisch und aufgeschlossen gegenüber anderen Kulturkreisen? Ihnen ist ein sicherer Arbeitsplatz genauso wichtig, wie eine Tätigkeit mit sozialem Mehrwert? Dann kommen Sie in unser Team!

Mit über 700 Beschäftigten kümmern wir uns um die Angelegenheiten asylbegehrender Menschen. Hierzu zählen u. a. die Aufnahme, Unterbringung, soziale Betreuung und die Verteilung auf die niedersächsischen Kommunen. Zudem beraten wir zu sämtlichen ausländerrechtlichen Fragestellungen und sind landesweit für den Bereich Rückkehr zuständig.

Dienstort: Hauptsitz Braunschweig, Osnabrück, Bramsche oder Oldenburg

Besoldungs-/Entgeltgruppe: A 11 NBesG / E 11 TV-L

Befristung: unbefristet

Einstellungsdatum: schnellstmöglich

Bewerbungsschluss: 03.12.2023

Ihre Aufgaben

- Beratung und Unterstützung der Behördenleitung und der Führungskräfte bei Fragen zum Arbeitsschutz
- Entwickeln, Durchführen und Überprüfen von erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes u.a. in Zusammenarbeit mit der Arbeitsmedizin, dem BEM und den Beauftragten
- Untersuchen von Vorfällen im Arbeits- und Gesundheitsschutz und Führen von Unfallstatistiken
- Durchführen von Schulungen, Unterweisungen und fachliche Unterstützung bei Gefährdungsbeurteilungen
- Erstellen und Überprüfen von Leistungsverzeichnissen für Ausschreibungen sowie die Überwachung der entsprechenden Leistungserbringung bezüglich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Steuerung der Zusammenarbeit von Dienstorten bzw. Standorten mit den Dienstleistern im Bereich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Unterstützen der Weiterentwicklung im behördlichen Gesundheitsmanagement
- Erstellen und Auswerten von Konzepten, Berichten, Stellungnahmen usw. für die Veränderung der Arbeitsbedingungen und der Behörde

Eine Bestellung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit erfolgt bei Vorliegen der erforderlichen sicherheitstechnischen Fachkunde gemäß § 7 Abs. 1 ASiG.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches Hochschulstudium (Bachelor oder FH-Diplom) im Bereich Sicherheitstechnik, Bauingenieurwesen oder einer vergleichbaren Fachrichtung
 - Alternativ: abgeschlossene Weiterbildung als staatlich geprüfter Techniker/in oder Meister/in sowie mind. zweijährige Berufserfahrung als solche/r (*in diesem Fall erfolgt die Eingruppierung in Entgeltgruppe 10 TV-L*)
 - Abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit gem. § 7 ASiG oder die Bereitschaft diese bei uns zu absolvieren
 - Sicherer Umgang mit gängigen Computeranwendungen (insbesondere MS Office), IT-Affinität
 - Selbstständige, verantwortungsbewusste und eigenverantwortliche Arbeitsweise
 - Organisationsfähigkeit, Zuverlässigkeit und sicheres Auftreten
 - Kooperations- und Teamfähigkeit
 - Offener Umgang mit Menschen aus anderen Kulturkreisen
- Wünschenswert:
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zu Dienstreisen mit Dienstfahrzeugen
 - Kenntnisse und Erfahrungen im oben genannten Aufgabengebiet
 - Kenntnisse und Erfahrungen im Arbeitssicherheitsgesetz und im Arbeitsschutzgesetz und den Technischen Regeln

Unser Angebot an Sie

- Ein sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Eingruppierung je nach Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TV-L
- monatliche Zulage in Höhe von 23,01 Euro
- Jahressonderzahlung und Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes
- 30 Tage Urlaub
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- Mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- Berufsspezifische und potentialorientierte Fortbildungen
- Dynamisches Umfeld für Ihre Weiterentwicklung
- Moderne Arbeitsplatzausstattung

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Wir konnten Ihr Interesse wecken?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit einem individuellen Anschreiben, Ihrem Lebenslauf und relevanten Zeugnissen bis **03.12.2023** mit dem Kennzeichen **HS_098643** unter:



[Jetzt online bewerben!](#)

Sie sind bereits im öffentlichen Dienst tätig? Dann erteilen Sie uns bitte Ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte.

Ansprechpartner für fachliche Auskünfte:

Herr El-Moghier, Fachbereichsleitung Organisationsmanagement, Tel.: (0531) 3547-400

Ansprechpartnerin zum Bewerbungsverfahren:

Frau Röhlen, Fachbereich Personal
Tel.: (0531) 3547-429, Mail: bewerbung@lab.niedersachsen.de
Petzvalstr. 18, 38104 Braunschweig



Erfahren Sie mehr über die Aufgaben der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen auf unserer [Homepage](#) und in unserem [Imagefilm](#).

Besondere Hinweise

Die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen fördert aktiv die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Bewerbungen von Frauen werden deshalb ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerber/innen oder Personen, die diesen gleichgestellt sind, werden bei gleicher Eignung im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen bitten wir, uns bereits in Ihrem Anschreiben einen Hinweis auf Ihre Schwerbehinderung zu geben.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. DSGVO finden Sie als [PDF-Dokument](#) auf unserer Homepage.